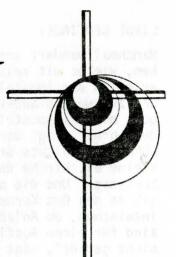
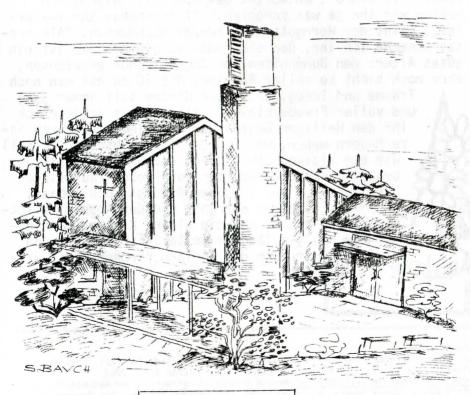
Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Zweifall in Aachen-Kornelimünster

Juni /Juli 86





1966 - 1986

LIFBE GEMEINDE!

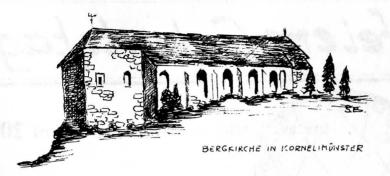
Manchmal wandert unser Herrgott über die Erde. um zu sehen, wie es mit seinen Gläubigen steht. Sehr oft nimmt er einen der Apostel mit, denn keiner reist gern allein und zu zweit plaudert's sich so gut. Diesmal ist der Herrgott mit dem Apostel Johannes unterwegs. "Wo gehen wir denn hin?" fragt der Herrgott. "Ich wüßte wohl was", sagt Johannes, "nichts Großes, aber vielleicht ganz nett. Eine kleine ev. Kirche da vorn am Nordrand der Eifel hat Geburtstag." Und die beiden wandern noch ein bißchen, bis sie in den Ort Kornelimünster kommen. Johannes fragt sich inzwischen, ob Anlaß und Gebäude nicht ein wenig klein sind für einen Ausflug mit dem Herrgott. "Groß ist sie ja nicht gerade", sagt er deshalb, als sie vor der Kirche stehen. "Jede Kirche ist nur so groß wie das Leben, das sie füllt", erwidert der Herrgott, "Und damit sieht's doch hier ganz gut aus, soweit ich weiß. Wie alt ist sie denn?" "20 Jahre", antwortet des Apostel, "eigentlich müßten wir ihr ja was schenken." "Ich schenke ihr zweierlei", meint der Herrgott nach kurzem Nachdenken. "Als erstes wünsche ich ihr. daß sie immer 20 bleibt. Das ist ein gutes Alter: den Dummheiten der Jugend schon entwachsen. aber noch nicht so voller Routine. Mit 20 da hat man noch

Träume und Ideen. Ja, diese Kirche soll immer jung und voller Freude bleiben. Als zweites schicke ich ihr den Heiligen Geist. Der soll immer da durch ihre Mauern wehen, wo sich der Staub absetzt. Er soll wie ein kleiner Sturm durch die Gottesdienste brausen, daß die Menschen vor Freude laut singen und auch bei der längsten Predigt noch gebannt zuhören." Und der Herrgott und der Apostel blickten noch einmal auf die kleine Kirche. Dann gehen sie langsam weiter. Essist gutzedaß

Gott auch die kleinen Kirchen nicht ver-

Michael Walter

Gemeindebrief
Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Zweifall, Schleckheimer Straße 14-16, 5100 Aachen-Kornelimünster, Telefon 02408/3282
Verantwortlicher Redaktionskreis: Harald Fenske (verantwortlicher Redakteur),
Sybill Bauch (Gestaltung), Ingrid Butzkamm, Dr. Guntram Fischer, Dr. Norbert
Ittmann, Anke Pfeiffer, Irma Traue
Druck: Verwaltungsamt des Kirchenkreises Aachen, Auflage 2200 Stk. Abgabe kostenlos



Frau E.Hempel, für viele Jahre Presbyterin und Küsterin in unserer Gemeinde, erinnert sich:

KARFREITAG IN DER BERGKIRCHE

Wer von den jüngeren Besuchern unserer Gottesdienste in der Kirche Kornelimünster, Schleckheimer Straße, weiß, wie es vor dem Bau dieser Kirche war? Zum Beispiel am

Karfreitag?

Die Antonius-Kapelle, die uns dank der Bemühungen des Herrn G.A.Späth von Herrn Dechant A.Gerson für die sonntäglichen Gottesdienste zur Verfügung gestellt wurde, reicht für die gut besuchten Karfreitagsgottesdienste nicht mehr aus. Durch das Entgegenkommen der kath. Kirchengemeinde konnten diese nun ab Anfang der 50-er Jahre in der Bergkirche stattfinden. Da die Bergkirche in dieser Zeit kaum genutzt wurde, mußte sie gründlich gesäubert werden. Das machten die Frauen der Frauenhilfe; sie kamen mit Besen, Schrubber, Eimer usw. beladen, eine kam sogar zu Fuß von Nütheim!

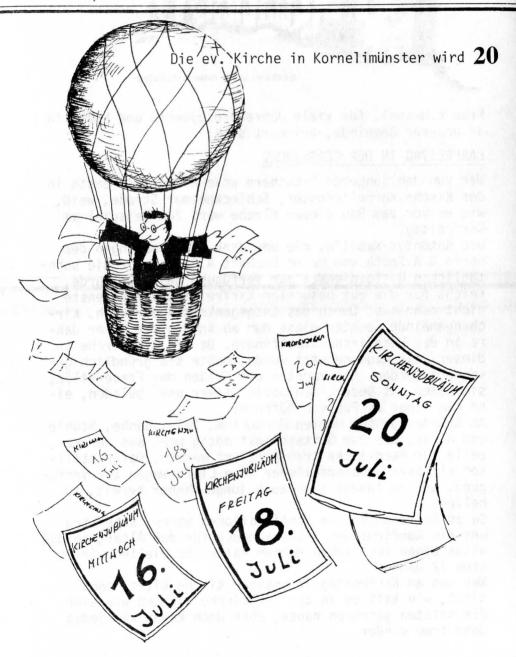
Am Gründonnerstag mußten Harmonium, Pult, Bänke, Stühle und alles, was zum Gottesdienst nötig war, aus der Kapelle zur Bergkirche transportiert werden. Dafür stellten ein paar Gemeindeglieder ihre Lieferwagen zur Verfügung, und es fanden sich auch junge Männer bereit, zu

helfen.

Da am Palmsonntag die Konfirmationen waren, schenkten uns die Konfirmanden Blumenschmuck für den Altar, so daß alles einen festlichen Rahmen hatte. So hielten wir es etwa 12 Jahre.

Wer nun am Karfreitag in unserer Kirche sitzt, ahnt nicht, wie kalt es in der Bergkirche war und wie sehr die meisten gefroren haben; aber doch kamen sie jedes Jahr treu wieder.

Wir feiern Geburtstag



- und laden ein!



Mittwoch, den 16. Juli 1986, 19.30 Uhr

Theaterstück
"Mord im Pfarrhaus"

Kriminalkomödie nach Agatha Christie

Freitag, den 18. Juli 1986, 20.00 Uhr

Bunter Abend mit Tanz und Gesprächen

Sonntag, den 20. Juli 1986

10.30 Uhr Familiengottesdienst

anschließend rund um die Kirche und im Gemeindehaus :

Spiele - Quiz - Bücherstand

Würstchen - Salate - Kaffee und Kuchen

Tombola - offenes Singen - Musik u.v.a.

Alle Veranstaltungen finden statt im Gemeindezentrum Kornelimünster, Schleckheimerstraße 16.

Für unsere Cafeteria bitten wir wieder um Kuchenspenden. Wer einen Kuchen für uns backen kann, melde dies bitte im Gemeindebüro (Tel. 02408/3282) oder trage sich in die im Gemeindehaus ausgelegten Listen ein.

Auch Kaffespenden und Geldspenden werden gerne entgegengenommen.

Der Reinerlös des Kirchenjubiläums ist bestimmt für unsere Partnergemeinde in der DDR.

Im Rahmen des Festes soll eine Ausstellung aus der Geschichte unserer Kirche gezeigt werden. Wer Texte und Photos zur Verfügung stellen kann, möge sich bitte im Gemeindebüro melden.

Karl Barth: Theologe des Wortes Gottes

Ein Mensch behauptet, der Mensch könne von sich aus über Gott nichts wissen und sagen. Und derselbe, der das behauptet, schreibt dann dreizehn dicke Bücher über Gott und ist der bedeutendste evangelische Theologe dieses Jahrhunderts: Karl Barth. Er wurde am 10. Mai 1886 in Basel geboren.

Was hat denn Karl Barth in den dreizehn Büchern über Gott geschrieben, wenn er doch davon überzeugt war, daß der Mensch von sich aus über Gott nichts wissen könne? Die Antwort des Schweizer Theologen, der als Dorfpfarrer begann und dann Professor wurde in Göttingen, Münster, Bonn und 1935 in Basel: Von Gott läßt sich Wahres nur sagen – und schreiben –, was dieser von sich aus mitgeteilt hat. Nur das, was Gott selber von sich bekanntgemacht - offenbart - hat, kann der Mensch von ihm wissen und sagen. Der Mensch, der von seinem Gefühl her oder von seinem Denken her glaubt, Aussagen über Gott machen zu können, der spricht in Wahrheit über einen Götzen, über einen selbstgemachten Gott, nicht aber über den Gott, der wahrhaft Gott ist und als solcher »ganz anders« als der Mensch mit allem, was dieser denkt, fühlt, wünscht, schafft, versteht.

Das, was Gott von sich offenbart hat, trägt der Mensch nicht in seinem

Herzen und findet er auch nicht in seiner Erfahrung oder in seinen Kenntnissen von Geschichte und Natur. Gott hat sich vielmehr allein in seinem Wort bekanntgemacht. Und: »Das steht in der Bibel.« Karl Barth will nun als Theologe auch nichts anderes tun, als das Wort Gottes, wie er es in der Bibel findet, nachzusprechen und nachzudenken. So ist jene 13-bändige »Kirchliche Dogmatik« in der Hauptsache ein Eindringen in die Bibel und deren Erklärung. Bereits 1921 hatte ein Kommentar zum Brief des Paulus an die Römer den Schweizer Pfarrer schlagartig berühmt gemacht. Die Ausschließlichkeit, mit der Barth die Selbstoffenbarung Gottes in der Heiligen Schrift suchte, hatte für ihn politische Konsequenzen. Als 1933 Adolf Hitler an die Macht kam, sahen auch viele Theologen in diesem Ereignis Gott sprechen und sich in den aktuellen Ereignissen zeigen. Karl Barth weigerte sich, im »Erwachen des deutschen Volkes« und in der Machtergreifung Hitlers Gott am Werk zu sehen. Er strafte die Machtergreifung durch Nichtbeachtung. Die Nationalsozialisten reagierten darauf, indem sie ihn von seiner Professur in Bonn vertrieben. Am 10. Dezember 1968 ist Karl

Barth in seiner Geburtsstadt

gestorben.

Christof Warnke

ABSCHIED VON FRAU PETERSEN

Frau Petersen aus Venwegen wird im Juni zusammen mit ihrem Mann unsere Gemeinde verlassen und nach Dortmund-Brünninghausen umziehen.

Seit 1958 bestanden Kontakte zu unserer Gemeinde, denn die Petersens hatten ihr Wochenendhaus in Venwegen. Im Jahre 1965 hatten sie dann dort ihren ersten Wohnsitz genommen. Seit dieser Zeit hat sich Frau Petersen intensiv in der Gemeinde engagiert.

Vor 20 Jahren hat sie den Frauenabendkreis mit aufgebaut. Einmal im Monat treffen sich seitdem Frauen zu theologischen, gesellschaftspolitischen Fragen, zum Miteinanderreden und Nachdenken. Ihre weiteren Aktivitäten seit damals waren zeitweise der Kindergottesdienst in Kornelimünster, Nähkreis, Weltgebetstag der Frauen, Kontakte zum Altenheim Venwegen, Besuchsdienstkreis und das Presbyterium. Wenn ihr Mann nicht soviel Verständnis für ihr Engagement aufgebracht hätte, wäre die Mitarbeit sicher nicht so umfangreich und intensiv gewesen.

Wir möchten an dieser Stelle danken für ihre Tatkraft, für ihre Energie und ihren Einsatz für die Gemeinde und die Menschen.

Wir wünschen ihr und ihrem Mann noch eine gute und gefüllte Zeit in Dortmund.

Harald Fenske



Geburtstage

868 86 **885 885**

Juni 1986

Elsbeth Maas, Am Zirkus 9, Breinig 01.06.1909 Willy Jäckel, Alb. Einsteinstr. 28. Walheim 02.06.1910 Margarethe Schreiber, Nerscheiderweg 186, Schl. 02.06.1912 Kamilla Draheim, Hochhausring 7, Walheim 04.06.1907 Elfriede Zuch, Schleckheimerstr. 174, Schleckh. 04.06.1912 88 Juliane Schreiber, Aachenerstr. 221, Schleckh. 08.06.1901 Elli Kaltofen, Corneliastr, 43, Breinig 08.06.1911 Gertrud Beissel, Breiniger Berg 88, Breinig 09.06.1913 Joyce Kühns, Alt Breinig 81, Breinig 12.06.1912 Elsa Brammertz, Corneliastr. 41, Breinig 13.06.1910 Erna Pardeyke, Rainweg 36, Venwegen 17.06.1901 Ida Wardius, Raiffeisenstr. 10 a, Breinig 20.06.1907 Johanna Radueg, Wilhelm Pitz Str. 39, Breinig 20.06.1914 Dr. Hellmut Petersen, H. Hamacher Str. 6 21.06.1909 Carola Hauschild, Rainweg 36, Venwegen 23.06.1901 Ella Maske, Prämienstr. 60, Walheim 23.06.1906 Paul Roelen, Jägersfahrt 4, Vicht 23.06.1910 Erika Hillboll, In der Lohn 3, Kornelim. 23.06.1911 Frieda Otto, Keltenweg 12, Breinig 25.06.1911 Maria Schmitz, Am Tomborn 30, Br. Berg 28.06.1895 Martha Janczukowicz, Münsterstr. 24, Korn. 28.06.1907 Charlotte Strauß, Kroitzheiderweg 76, Schl. 29.06.1911

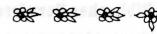


Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten am 3. April 1986 die Eheleute Helmut Becker und Hildegard Becker, geb. Melzer, aus Stolberg-Zweifall.

Am 29. Mai 1986 feierten die Eheleute Hans und Ruth Heinrichs, geb. Harm aus Aachen-Hahn, das Fest der Goldenen Hochzeit in der Kirche zu Kornelimünster.

446 344 348 348

Geburtstage



Juli 1986

Max Lietzau, Am Weiherchen 22, Vicht 01.07.1908 Johann Brückner, Zur Fernsicht 15, Stolb. 01.07.1909 Willy Stibbe, Jägersfahrt 7, Vicht 03.07.1905 Fritz Bungenberg, Jägerhausstr. 53, Zweif. 03.07.1914 Johanna Presse, Prämienstr. 60, Walheim 06.07.1913 07.07.1905 Hugo Tonn, Alt Breinig 63, Breinig Johanna Jungk, Rainweg 36, Venwegen 08.07.1896 Ida Nietmann, Prämienstr. 96, Walheim 08.07.1903 Meta Neubert, Stockemerstr. 34, Breinig 08.07.1912 Helmut Titt, Weißdornweg 15, Breinig 08.07.1916 10.07.1904 Dr. Johannes Krause, Am Burgberg 1, Vicht Sophie Stehli, Pingsheimerstr. 10, Walh. 10.07.1912 Walter Keutzer, Stefanstr. 3, Breinig 11.07.1911 Erna Lenz, Oberforstbacher Str. 54, Korn. 12.07.1912 Irmgard Reidt, Am Burgberg 42. Vicht 12,07,1915 Hubert Jungfer, Kalaubergstr. 19. Zweifall 15.07.1904 Sibylle Clermont, Iternberg 53, Kornelim. 15.07.1910 Rudi Fritsch, Kroitzheiderweg 15, Schleckh. 16.07.1912 Marie Heise, Am Weiherchen 18, Vicht 16.07.1906 Kurt Waassmann, Roggenthalstr. 33, Zweifall 17.07.1916 Hildegard Ruloff, Corneliastr. 105, Brein. 20.07.1912 Walter Leinung, Roggenthalstr. 23, Zweifall 22.07.1899 Ella Bose, Werkstr. 54, Zweifall 23.07.1901 Meta Stuebs, Vennbahnstr. 7, Walheim 23.07.1902 Ruth Heinrichs, Bechheim 9, Hahn 26.07.1912 Marta Seibt, Bahnesweg 8, Schleckheim 29.07.1896

> Alteren Gemeindegliedern macht es erfahrungsgemäß Freude, zum Geburtstag im Gemeindebrief erwähnt zu werden. Dies ist der Grund, warum wir eine Geburtstagsliste drucken. Wer jedoch Wert darauf legt, nicht erwähnt zu werden, kann sich an unser Gemeindebüro, Schleckhei-

kann sich an unser Gemeindebüro, Schleckheimer Straße 14 in Kornelimünster (Telefon: 02408/3282) wenden.









TEESTUBE ZWEIFALL

Alle interessierten Jugendliche werden zur "Zweifaller Teestube" jeden Dienstagabend von 19-21.30 Uhr eingeladen und auf das geplante Programm hingewiesen:

3.6.86 : Frühlingsfête

10.6.86 : Offen - ohne Programm

16.6.86: Nachtwanderung (mit der kath. Jugendgruppe Zweifall, der KJG und dem Teestuben-Team)

24.6.86 : "Straffälligkeit Jugendlicher"

Gespräch mit einem Mitarbeiter der Jugendgerichtshilfe der Stadt Stolberg

1.7.86 : Offen - ohne Programm

8.7.86 : Turnierabend: TT - Nägeln - Pfeilwerfen

15.7.86 : Bundeswehr/Kriegsdienstverweigerung ja-nein

Gespräche und Erfahrungberichte

22.7.86 : Sommerfête und Grillabend

Jugendfreizeit 1987

In den Sommerferien 1987 planen wir eine gemeinsame Freizeit mit Jungen (Alter 12-17 Jahre) der ev. Bildungs- und Pflegeeinrichtung Hephata, Mönchengladbach und Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde. Um dieses Vorhaben zu realisieren, bitte ich interessierte Jugendliche, sich jetzt schon bei mir zu melden.

Anke Pfeiffer



Vorschau und Hinweise

Okumenischer Bibelkreis Zweifall

Donnerstag, den 5. Juni 1986 um 20 Uhr im ev.Gemeindehaus Zweifall

Termine im Juli auf Anfrage

Ökumenischer Bibelkreis Kornelimünster

Donnerstag, den 12. Juni 1986 um 20 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Schleckheimer Str. Freitag, den 11. Juli 1986 um 20 Uhr im kath. Pfarrheim "Paradies"

Ökumenischer Friedenskreis Kornelimünster

Montag, den 9. Juni 1986 um 20 Uhr im kath. Pfarrheim "Paradies"

Montag, den 30. Juni 1986 um 20 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Schleckheimer Str.

Montag, den 14. Juli 1986 um 20 Uhr im kath. Pfarrheim "Paradies"



<u>Einladung zum Bibelkreis für weibliche</u> <u>Gemeindeglieder jeden Alters</u>

Weiterhin treffen sich interessierte Frauen, um gemeinsam Frauengestalten des Alten Testaments, vorwiegend Lea und Rahel, kennenzulernen.

Eigene Erfahrungsberichte und Veröffentlichungen evangelischer Theologinnen geben uns oft Antworten oder Denkanstöße.

Wir laden ein, mitzumachen und sich durch den persönlichen Austausch kennenzulernen.

Die Treffen finden 14-tägig <u>Mittwochs von 20-22 Uhr</u> statt. statt. Das nächste Treffen ist am <u>Mittwoch</u>, den 3. Juni.

Rachel Buddeberg Birgit Hangater Anke Pfeiffer

K leink indergottes dienste _______

Gottesdienste für Kinder im Vorschulalter Mittwoch, den 13. Juni 1986 und Mittwoch, den 9. Juli 1986



jeweils <u>um 17 Uhr</u> in der ev. Kirche Kornelimünster. Alle Eltern und Interessierten laden wir ein zu den jeweiligen Vorbereitungstreffen am

Freitag, den 6. Juni 1986 und Mittwoch, den 2. Juli 1986

jeweils um 20 Úhr im ev. Gemeindezentrum Kornelimünster.

Ökumenischer Familiengottesdienst

Ein Kreis von katholischen und evangelischen Gemeindegliedern hat zusammen mit den Pfarrern Lambertz und Fenske einen ökumenischen Familiengottesdiens vorbereitet, der am Samstag, den 14. Juni um 16 Uhr in der kath. Kirche St. Anna in Walheim stattfinden wird.

FÜHRUNG IN DER KIRCHE ST. KORNELIUS KORNELIMÜNSTER

Am 7. Juni 1986 um 10.00 Uhr haben Gemeindeglieder die Gelegenheit unter sachkundiger Führung von Herrn Propst Manfred Müller die Kirche St. Kornelius in Kornelimünster kennenzulernen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

OUARTIERE FUR DEN KATHOLIKENTAG

<u>In der Zeit vom 10.-14.9.1986</u> findet in Aachen der 89. Deutsche Katholikentag statt. Für die zahlreichen Dauergäste werden nach wie vor Übernachtungsmöglichkeiten gesucht. Wer hier gerne helfen möchte, wende sich bitte an den katholischen Geistlichen in seinem Ortsteil.

Studienreise Ostern 1987

Unsere Kirchengemeinde plant für die Osterferien 1987 eine 2-wöchige Studienfahrt nach Israel und Jordanien. Die voraussichtlichen Kosten betragen 2.600,- DM. Interessenten können sich im Gemeindebüro vormerken lassen (02408/3282).

Wer kann hier helfen?



Der Mittwochskreis erinnert Sie noch einmal an die im letzten Gemeindebrief ausgesprochene Bitte! Für die Stolberger Beratungsstelle des "Sozialdienstes kath. Frauen" suchen wir Babywäsche (auch gebraucht), Wolle, Pflegeartikel o.ä.

Wir sind dankbar für Ihre Spende, die Sie in den dafür vorgesehenen Korb im Vorraum des Gemeindezentrums legen

oder abgeben können bei

Ingrid Butzkamm Meischenfeld 79 Kornelimünster (Tel. 02408/3303)

Kirchentag 1987

Unsere Kirchengemeinde wird im Juni 1987 zum Kirchentag nach Frankfurt fahren. Thema des Kirchentages ist: "Seht, welch ein Mensch".

Durch die Aktion Brückenschlag werden wir bei einer Gemeinde in Frankfurt zu Gast sein. Weitere Informationen im nächsten Gemeindebrief oder von Frau Pfeiffer.

Goldene Ordination

Am 27. April feierte der Kirchenkreis Aachen in unserer Kirche in Kornelimünster die Goldene Ordination des Pfarrers i.R. Friedrich Krüger aus Walheim. Erinnert wurde an die Ordination des Jubilars vor 50 Jahren in Aachen. In seiner Predigt wurde das Engagement von Pfarrer Krüger für die Verkündigung des Wortes Gottes deutlich. Im Anschluß an den Gottesdienst konnten in einer kleinen Nachfeier, zusammen mit der Familie und den Freunden von Pfarrer Krüger, Glück- und Segenswünsche ausgesprochen werden. Auch das Presbyterium sprach bei dieser Gelegenheit durch seinen Vorsitzenden beste Wünsche für die Zukunft des Jubilars aus.

Taufen

Christina Wirth, Kornelimünster -Rabea Bonhage, Friesenrath -Markus Dunkel, Walheim Christian Hendrich, Zweifall -Michael Ewers, Kornelimünster -



Ida Thermann, Zweifall (87 J.) Rita Göttgens, Venwegen (92 J.) Achim Mahlo, Schmithof (55 J.) Hermann Freund, Schmithof (93 J.) Marga Hüttig, Breinig (55 J.) Otto Schaack, Venwegen (84 J.) Hermann Otto, Breinig (74 J.)





Gemeindebüro

Mo-Fr 9.00-12.30 Uhr, Do vormittag geschlossen

Pfarrer Harald Fenske, Schleckheimer Straße 16, Kornelimünster (02408/3282)

Pastor Michael Walter, Breiniger Berg 97, Breinig (02402/15691)

Jugendleiterin Anke Pfeiffer, Apfelhofstraße 4, Zweifall (02402/72902)

Küster in Kornelimünster Walter Seidel, Auf der Kier 7, Walheim (02408/80990)

Küsterin in Zweifall Josefine Willems, Apfelhofstraße 3, Zweifall (02402/72783)

Gemeindeschwester Elke Penner, Aussemstr. 33, Aachen (02408/3282)

Hilfsschwester Lisel Dannert, In den Hehnen 10, Walheim (02408/3282)

Verwaltungsangestellte Mechthild Daniells, Schleckheimer Straße 49 (02408/3282)

Kirchenbus Abfahrtszeiten:

zur ev. Kirche in Kornelimünster

10.00 Uhr Breiniger Berg

10.05 Uhr Breinig (kath. Kirche)

10.10 Uhr Venwegen (Kreuz.Breinig)

10.15 Uhr Hahn (kath. Kirche)

10.20 Uhr Walheim (Kreuz. Montb.) 10.25 Uhr Schleckheim (Aachener Str.) **Kirchenbus**





Gottesdienste

| Datum | Zweifall 9.15 h | Kornelim. 10.30 h |
|---------|---|--|
| 1.6.86 | Fenske Abendmahl | Fenske Abendmahl, Kirchenbus fährt |
| 8.6.86 | Eltester | Eltester |
| 14.6.86 | Fenske/Lambertz 16.00 Uhr in Walheim, St. Anna ökumenischer Familiengottesdienst | |
| 15.6.86 | Fenske | Fenske Predigtnachgespräch |
| 22.6.86 | Werning | Walter Market |
| 29.6.86 | Walter | Walter |
| 6.7.86 | Walter Abendmahl | Walter Abendmahl, Kirchenbus fährt Predigtnachgespräch |
| 13.7.86 | Fenske | Fenske |
| 20.7.86 | nur in Kornelimünster | Fenske/Walter Kirchenjubiläum |
| 27.7.86 | Liedtke | Liedtke |
| 3.8.86 | Fenske Abendmahl | Fenske Abendmahl/Kirchenbus fährt |

Andachten: Dienstag, den 3.6.86 Dienstag, den 1.7.86

um 9.30 Uhr im Altenheim Venwegen

Kindergottesdienst: Jeden Sonntag

Zweifall 9.15 Uhr, Kornelimünster 10.30 Uhr

